

Crowdfunding-Projekt erfolgreich

Kinder des Tennisclubs Ganacker erhalten einen neuen Spielturm

Ganacker. (red) Insgesamt 2600 Euro hat die VR-Bank Landau-Mengkofen an den Tennisclub übergeben.

Die Summe, die sich aus Spenden und dem Anteil der VR-Bank zusammensetzt, wurde über das Crowdfunding-Portal der *Landauer Zeitung*, des *Dingolfer Anzeigers* und der VR-Bank finanziert. Getreu dem genossenschaftlichen Prinzip „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“ fördert die VR-Bank mit dem Projekt „Viele schaffen mehr“ das individuelle Engagement in der Region. Der Tennisclub hat sich von dem Geld einen neuen Spielturm ermöglicht, da der alte aus Sicherheitsgründen und altersbedingt ausgesondert werden musste. Im Namen des Tennisclubs bedankte sich Vorsitzender Anton Berger bei Robert Kettl von der VR-Bank für die Möglichkeit der Finanzierung und für den Spendenanteil der VR-Bank.

Die Finanzierung eines gemeinnützigen Projekts ist in drei Phasen unterteilt. Zuerst beschreiben die Vereine und Initiativen ihre Projekte auf der Plattform und legen ihre angestrebte Projektsumme fest. Diese kann zwischen 500 und 10000 Euro liegen. In der zweiwöchigen Startphase müssen ausreichend Fans gewonnen werden, um für die Finanzierungsphase freigeschaltet zu werden. In den drei Monaten der Finanzierung sind die Projektinitia-



Robert Kettl von der VR-Bank übergab offiziell die Gesamtsumme von 2600 Euro an Vorsitzenden Anton Berger und die Vertreter und Kinder des TC Ganacker.

Foto: LZ

toren dazu aufgefordert, die festgelegte Projektsumme zu erreichen. Dafür rühren diese bereits im Vorfeld und während des laufenden Projekts kräftig die Werbetrommel. Ist die benötigte Projektsumme bei-

sammen, kann die Umsetzung des Projekts erfolgen. Wer ein Projekt einreichen möchte, meldet sich bei der Ansprechpartnerin der VR-Bank, Karin Reiser. Interessierte erhalten Hilfe bei der Projekteinrei-

chung auf der Onlineplattform und Tipps für die Projektfinanzierung. Über das Kunden-Service-Center der Bank, Telefon 09951/950-0, können Projektinitiatoren Kontakt zu Karin Reiser aufnehmen.